

Zeitschrift: Curaviva : Fachzeitschrift
Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz
Band: 81 (2010)
Heft: 1: Soziotechnik : Pflegeroboter und andere digitale Helfer

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Virtuelle Spiele bald auch in Heimen



Inhaltsverzeichnis

Heimstätte Bärau kann Strom sparen



Schwerpunkt Soziotechnik

Chancen für Menschen im Alter

Technologische Entwicklungen wie das Internet erhöhen die Chancen für ein selbstbestimmtes Altern, sagt der Ostschweizer Sozialwissenschaftler Reto Eugster.

4

Roboter zur Entlastung des Pflegepersonals

Er kommt aus Japan: Der erste Roboter, der einen Menschen aus dem Bett hebt und in den Rollstuhl setzt. Ist es Spielerei? Oder eine Entlastung für das strapazierte Pflegepersonal? Was Riba, der japanische Roboter, alles kann, lesen Sie auf Seite

8

Technik liefert keine Antworten

Die Anwender selber müssen festlegen, welchen Raum sie technischen Hilfsmitteln einräumen wollen, sagt der Philosoph Daniel Bremer.

14

Pflegeheim auf Achse

Mit dem mobilen Dienst «D-Mobil» betreibt die Zürcher Diakonie Nidelbad eines der ersten Telehomecare-Projekte in der Schweiz.

18

Bett hilft beim Umlagern

Zürcher Jungunternehmer entwickeln ein neues Pflegebettssystem, das Dekubitus verhindern und die Pflegenden in ihrer Arbeit unterstützen soll.

21

Virtuelle Spiele halten Einzug in Altersheimen

Bowling am Bildschirm: Die Betagten im Altersheim La Résidence tun es begeistert. Der Joystick fegt die Töggel zu Boden, als wären sie echt. Mit Fitness hat das allerdings wenig zu tun.

24

Die «Generation @»

Computerspiele, Online-Communities, das eigene Handy: Heutige Kinder und Jugendliche wachsen mit neuen Medien auf. Ihre Medienkompetenz gilt es allerdings noch zu fördern.

27

Daisy bietet mehr

Dokumente im Daisy-Standard bringen Menschen mit Seh- oder Lesebehinderung einen weit grösseren Nutzen als herkömmliche Hörbücher.

30

Alter

Betriebsklima ist zentraler Faktor

Im Rahmen einer Tagung zu Gewalt im Alter in Winterthur schilderte Leiter Marco Borsotti, wie das Betagtenzentrum Eichhof in Luzern mit der Thematik umgeht.

34

Management

Energieberatung zum Stromsparen

Energiesparen liegt im Trend. Doch das Bewusstsein für einen haushälterischen Umgang mit Strom muss in vielen Heimen erst noch geweckt werden. Dazu bietet der Berner Energiekonzern BKW Curaviva-Mitgliedern Beratung an.

38

Journal

Kurzmitteilungen

43

Stelleninserate

26

Titelbild: Den weltweit ersten Roboter, der einen Menschen tragen kann, haben Japaner vom «Riken-Tri-Center» in Nagoya entwickelt.

Foto: Riken RTC, Japan

Impressum

Herausgeber: CURAVIVA – Verband Heime und Institutionen Schweiz, 2010, 81. Jahrgang • Adresse: Hauptsitz CURAVIVA Schweiz, Zieglerstrasse 53, 3000 Bern 14 • Briefadresse: Postfach, 3000 Bern 14 • Telefon Hauptnummer: 031 385 33 33, Telefax: 031 385 33 34, E-Mail: info@curaviva.ch, Internet: www.fachzeitschrift.curaviva.ch • Redaktion: Beat Leuenberger (leu), Chefredaktor; Barbara Steiner (bas); Susanne Wenger (swe) • Korrektorat: Beat Zaugg • Geschäfts-/Stelleninserate: Axel Springer Schweiz AG, Fachmedien, Förlibuckstrasse 70, Postfach, 8021 Zürich, Telefon: 043 444 51 05, Telefax: 043 444 51 01, E-Mail: david.makay@fachmedien.ch • Stellenvermittlung: Telefon 031 385 33 63, E-Mail: stellen@curaviva.ch, www.sozjobs.ch • Satz und Druck: Fischer AG für Data und Print, Bahnhofplatz 1, Postfach, 3110 Münsingen, Telefon: 031 720 51 11, Telefax: 031 720 51 12, Layout: Julia Bachmann • Abonnemente: Natascha Schoch, Telefon: 041 419 01 60, Telefax: 041 419 01 62, E-Mail: n.schoch@curaviva.ch • Bestellung von Einzelnummern: Iris Wälti, Telefon: 031 385 33 33, E-Mail: i.waelti@curaviva.ch • Bezugspreise 2010: Jahresabonnement Fr. 125.–, Einzelnummer Fr. 15.–, inkl. Porto und MwSt.; Ausland, inkl. Porto: Jahresabonnement Fr. 150.–, Einzelnummer keine Lieferung • Erscheinungsweise: 11x, monatlich, Juli/August Sommerausgabe • Auflage: Druckauflage 4000 Ex., WEMF/SW-Beglaubigung 2009: 3208 Ex., Total verkaufte Auflage 3208 Ex., Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vollständiger Quellenangabe und nach Absprache mit der Redaktion.

ISSN 1663-6058